

Eine Schule ganz ohne Monster...

von Cecil

online unter:

<https://www.testedich.de/fanfiktions/liebesgeschichten/quiz47/14>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Du bist neu an der Asaki-High und kennst niemanden plötzlich stößt du auf ein/einen süßes/süßen Mädchen/Jungen ihr seht euch an und wie sich herausstellt ist das süße Wesen ein Monster?(such dir selbst aus was es ist) wie geht es jetzt weiter? Das liegt nur bei dir!



Kapitel 1

Also du bist neu an der Asaki-high und kennst niemanden nachdem du der Person über den Weg gelaufen bist gehst du ins Zimmer des Schülerrats und suchst eine gewisse "Mishiana Ceyano" (Das bin ich >w<) Ich trete dir entgegen und du erblickst eine wunderschöne Gestalt die sowohl hübsch als auch kühl wirkt mit knielangem, lockigem, schwarzem Haar und blutroten Augen einem kurzen Rock und einer weißen Bluse, meine Haut ähnelt der einer Porzellanpuppe. Ich stehe nun vor dir und frage dich nach deinem Namen du antwortest zögerlich da ich dich etwas einschüchtere mit meinem kalten blick. Als du mir schließlich gesagt hast wie du heißt begleite ich dich zu deinem Zimmer da diese Schule gleichzeitig ein Wohnheim für Schüler ist. Du merkst schnell dass diese Schule und das Wohnheim nicht normal sind aber ahnst nichts Schlimmes. Ich führe dich nun in einen "Club Raum" um dir etwas zu zeigen. Plötzlich geht im Raum das Licht aus! Du wunderst dich was los sein könnte und siehst nur zwei blutrote Punkte vor dir. Du erkennst eine Dünne und zierliche Gestalt vor dir und bekommst Angst, du fragst dich was das sein könnte? Du schließt für einen Moment deine Augen als du sie öffnest ist es immer noch dunkel aber die roten Punkte sind weg, du spürst etwas hinter dir...du siehst etwas Schwarzes um deinen arm schlingen..."Ein Teufelsschwanz!", fragst du dich vollkommen erschrocken als du ein flüstern in deinem Ohr hörst: "Willkommen an der Asaki-High...!" Du schreckst nach vorne und siehst nach hinten als du mich wieder erblickst bleibt dir das Herz stehen. Ich bin nun in meiner originalen Form als Teufel, ich bin die Teufels-Prinzessin und habe schwarze Hörner und einen Schwarzen Teufelsschwanz dazu noch leuchtend rote Augen. Du bist so geschockt das du kaum die Frage über die Lippen bringen kannst aber du schaffst es doch und fragst: "Hieß es

nicht in der Anmeldung dies ist eine Schule ((ohne Monster!" darauf antworte ich: "Ja schon aber wir keine Monster, wir sind Fabelwesen und Wesen der Unterwelt!"



Kapitel 2

Am nächsten Morgen wachst du auf und kannst dich schwach an Details erinnern dadurch denkst du es war ein Traum. Ich klopfte sanft an deine Tür und frage ob du wach bist du antwortest mit "Ja" ich betrete deinen Raum und setze mich auf dein Bett neben dich du schaust mich verwundert an als ich dich frage ob du in einer Beziehung bist. Du antwortest mit "Nein". Du erschreckst dich ein wenig als ich dich umarme da du immer dachtest ich bin eiskalt bist du etwas erleichtert als du merkst das ich doch sehr freundlich bin dann umarmst du mich auch. Wir gehen wieder auseinander und schauen uns tief in die Augen als ich dir sage: "Ich liebe dich!" Du wirst etwas rot und siehst mich weiterhin an. Als ich dir wieder ein Stück näher komme fängt dein Herz wie wild an zu schlagen du kannst es kaum realisieren dass, ich dir gerade einen Kuss auf die Wange gebe. Nachdem ich deinen Raum wieder verlassen habe kommst du wieder zu komplettem Bewusstsein und ziehst dir schnell deine Uniform an dann rennst du mir wie ein irrer hinterher um mich einzuholen. Dann als du mich eingeholt hattest sagst du mir ganz offen und ehrlich das du mich ebenfalls Liebst. Ich lächle dich an und Küsse dich ganz sanft auf den Mund. Ich frage dich ob du mit mir eine Beziehung führen willst du antwortest laut stark mit "Ja!" und lächelst mich an. (2 Monate später) Wir sind nun seit 2 Monaten zusammen und treffen uns bei mir zuhause. Ich lebe allein ohne Eltern ich habe nur einen älteren Bruder der bei seiner Freundin Lebt. Als wir zusammen in meinem Zimmer sitzen schaue ich dich an und sage: "Ich muss dir etwas verraten...aber bitte versprich mir 1.nicht auszurasen 2. mich nicht zu hassen oder zu verstoßen und 3. keine Angst vor mir zu haben okay?" du erwidert mit: "okay!". Mein Körper beginnt

Rot zu leuchten und ich verwandle mich in einen Teufel. Du schaust mich erschrocken an und sagst: war also doch kein Traum!" ich antworte "Nein..." du sagst wiederum: "Ist mir egal ob du ein Teufel bist ich liebe dich trotzdem!" -ENDE- >w< Danke fürs lesen Cecil >w<